

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis Wintersemester 2005/2006
Institut für Nordische Philologie mit Finnischer Abteilung

Skandinavistik Vorlesungen

4465: Schröder, Stephan Michael

Der Norden - eine Konstruktion [1551] 2 St. Mo. 15-17, H80

Beginn: 24.10.2005

Schon in der Antike spielten Vorstellungen vom Norden und von Nördlichkeit eine wichtige Rolle in der europäischen Kultur. In der Vorlesung sollen die verschiedenen Hetero- und Augenkonstruktionen des Nordens von der Antike über das Mittelalter bis heute vorgestellt und diskutiert werden. Besonderes Augenmerk gebührt dabei zum einen den skandinavischen Diskursen im 19. Jahrhundert, die sich auch nach Ende des offiziellen Skandinavismus 1864/1872 als wirkungsmächtig erwiesen, sowie der nicht zuletzt für unsere Fachgeschichte relevanten deutschen Kolonisierung des Nordens als gemeingermanisches Erbgut.

Einführende Lektüre:

Arndt, Astrid (u.a.) (Hg.): *Imagologie des Nordens. Kulturelle Konstruktionen von Nördlichkeit in interdisziplinärer Perspektive*. Frankfurt a. M. u.a.: Peter Lang 2004 (= Imaginatio borealis. Bilder des Nordens; 7)

Engel-Braunschmidt, Annelore u.a. (Hg.): *Ultima Thule. Bilder des Nordens von der Antike bis zur Gegenwart*. Frankfurt a. M. u.a.: Peter Lang, 2001. (=ImaginatioBorealis. Bilder des Nordens; 1)

Henningsen, Bernd: *Der Norden - eine Erfindung. Das europäische Projekt einer regionalen Identität*. Berlin: Humboldt-Universität, 1995 [auch als PDF-Datei online unter: <http://edoc.hu-berlin.de/documents/ovl/henningsen-bernd/PDF/Henningsen.pdf>]

Henningsen, Bernd (Hg.): *Das Projekt Norden. Essays zur Konstruktion einer europäischen Region*. Berlin: Berlin Verlag Arno Spitz, 2002. (=Wahlverwandtschaft; 9)

Hovbakke, Sørensen: *Slagsbrødre eller broderfolk. Nordens historie gennem 1300 år*. Kopenhagen: Aschehoug, 2004.

Die Vorlesung ist für Studierende aller Semester geeignet.

max. Teilnehmerzahl: 150

Skandinavistik Grundstudium: Proseminare

4466: Jucknies, Regina

Einführung in das Altwestnordische: AWN I [1549] 2 St. Mi. 8-10, S56

Beginn: 19.10.2005

Ziel dieses von allen Fachstudierenden zu absolvierenden Kurses ist der Erwerb grundlegender Kenntnisse des Altwestnordischen. Die Fähigkeit, altnordische Texte im Original lesen und verstehen zu können, ist die wichtigste Voraussetzung für selbständige wissenschaftliche Arbeit mit der Überlieferung skandinavischer Texte des Mittelalters. Der Leistungserwerb erfolgt durch eine Klausur. Grundlage des Kurses ist ein Skript, das ab

Oktober im Geschäftszimmer erworben werden kann. Literaturhinweise werden zu Anfang des Kurses gegeben.

max. Teilnehmerzahl: 100

4467: Seiler, Thomas

Einführung in die neueren skandinavischen Literaturen und Literaturwissenschaft [1544] 2 St. Mi. 15-17, S69
Beginn: 19.10.2005

In diesem Kurs soll ein Überblick über die Entwicklung der skandinavischen Literaturen seit der Aufklärung bis in die neueste Zeit erarbeitet werden. Gute Kenntnisse zumindest einer skandinavischen Sprache sind notwendig, da wir kürzere Texte im Original lesen werden. Die Teilnahme empfiehlt sich je nach Sprachkenntnissen etwa ab dem dritten Fachsemester. Voraussetzung für den Scheinerwerb ist die regelmäßige Teilnahme, die Übernahme eines Referats sowie das Verfassen einer Hausarbeit.

max. Teilnehmerzahl: 50

Skandinavistik Grund- und Hauptstudium: Ergänzungsseminare

4468: Schröder, Stephan Michael

Übung: Einführung in die skandinavistische Kulturwissenschaft [1552] 2 St. Di. 18-20, SL60
Beginn: 18.10.2005

Nach einer einleitenden Diskussion, was unter (skandinavistischer) Kulturwissenschaft zu verstehen ist, wird in dieser Übung in zentrale Problembereiche dieses skandinavistischen Fachteils sowie in einschlägige Forschungsliteratur eingeführt. Zu den behandelten Themen gehören die verschiedenen Kulturbegriffe, kurante Formen identitärer Vergemeinschaftung (auch in in historischer Perspektive), Mentalität und Mentalitätsgeschichte, Gender und Populärkultur.

Zur Vorbereitung empfohlen sei ein Blick auf die Materialien auf folgender Website:
<http://www2.hu-berlin.de/skan/projekte/kultwiss/kursintern.html> [das Paßwort für den Zugang erhalten Sie auf Nachfrage direkt vom Kursleiter]

Die Übung ist mit Einschränkungen auch für Studierende mit noch geringen skandinavischen Sprachkenntnissen geeignet.

max. Teilnehmerzahl: 30

4466b: Esser, Thomas

Übung zum Proseminar AWN I [1550] 2 St. Fr. 14-16, XVIIb
Beginn: 21.10.2005

Diese Übung dient zur Vertiefung vor allem der altwestnordischen Grammatik. Der Besuch ist dringend allen Teilnehmern des Proseminars AWN I zu empfehlen.

max. Teilnehmerzahl: 90

Skandinavistik Hauptstudium: Hauptseminare

4469: Schröder, Stephan Michael

Skandinavische Phantastik 1800-2000 [1554] 2 St. Di. 10-12, SL53

Beginn: 18.10.2005

Phantastische Literatur hat sich in den letzten zwei Dekaden vom Ruch des Trivialen befreit und ist zum beliebten Gegenstand nicht zuletzt literaturwissenschaftlicher Forschung aufgestiegen. In dem Hauptseminar sollen zunächst die verschiedenen Definitionsmöglichkeiten des Phantastischen diskutiert werden, bevor vorzugsweise phantastische Erzählungen (auch aus der Kinderliteratur) seit dem Beginn des 19. Jahrhunderts gelesen und analysiert werden sollen. Dabei muss es auch um die in der Forschung viel diskutierte Fragen gehen, unter welchen Prämissen ein Begriff des Phantastischen für moderne und postmoderne Literatur überhaupt noch praktikabel sein kann. Die erfolgreiche Teilnahme setzt eine aktive Mitarbeit sowie die Übernahme eines Referats voraus, das zu einer Hausarbeit ausgearbeitet wird.

Zur Vorbereitung sei ein Blick in folgende Werke empfohlen:

Durst, Uwe: *Theorie der phantastischen Literatur*. Tübingen u.a.: Francke, 2001

Schröder, Stephan Michael: *Literarischer Spuk. Skandinavische Phantastik im Zeitalter des Nordischen Idealismus*. Berlin: Freie Universität, 1994. [= Berliner Beiträge zur Skandinavistik; 5]

Svendsen, Åsfrid: *Orden og Kaos. Virkelighet og uvirkelighet i fantastisk litteratur*. Oslo: Aschehoug, 1991.

Zondergeld, Rein A. u. Holger E. Wiedenstried: *Lexikon der phantastischen Literatur*. Stuttgart u.a.: Weitbrecht, 1998.

max. Teilnehmerzahl: 50

4470: Schröder, Stephan Michael

Theorie und Methodologie in der Skandinavistik [1553] 2 St. Mi. 13-15, SL53

Beginn: 19.10.2005

Der Kurs soll eine Einführung geben in die wichtigsten theoretischen und methodologischen Konzepte, mit denen die Vielfalt kultureller/literarischer Texte erschlossen werden kann. Im Sinne eines reflektierten Methoden- und Theoriepluralismus soll dabei besonderes Augenmerk der Frage gewidmet werden, welche (häufig impliziten) Prämissen dieser Konzepte haben und welche Art von Problemen mit ihnen eigentlich gelöst werden können. Als primär literarische Beispieltexte dienen im Kurs: die Hrafnkels saga, H.C. Andersens "Den lille Havfrue" (1837), Bjørg Viks "På bussen er det fint" (1972) sowie frühe ABBA-Videos von Lasse Hellström.

Die erfolgreiche Teilnahme setzt eine aktive Mitarbeit sowie die Übernahme eines Referats voraus, das zu einer Hausarbeit ausgearbeitet wird. Die zu lesenden Primärtexte werden per Aktenordner in der Bibliothek zur Verfügung gestellt.

Zur Einstimmung und Anschaffung sei folgende Lektüre empfohlen:

Culler, Jonathan: *Literaturtheorie. Eine kurze Einführung* [Literary Theory. A Very Short Introduction, 1997, übers. v. Andreas Mahler] Stuttgart: Philipp Reclam jun., 2002

Kimmich, Dorothee, Rolf Günter Renner u. Bernd Stiegler (Hg.): *Texte zur Literaturtheorie der Gegenwart*. Stuttgart: Reclam, 1996. (= rub; 9414)

Eagleton, Terry: *Einführung in die Literaturtheorie* [Literary Theory. An Introduction, 1983, übers. v. Elfi Bettinger u. Elke Hentschel]. Stuttgart: Metzler, 1988 (= SM; 246)

Nünning, Ansgar (Hg.): *Metzler Lexikon Literatur- und Kulturtheorie. Ansätze - Personen - Grundbegriffe*. Stuttgart u. Weimar: Metzler, 1998. 3., überarb. u. erw. Aufl. 2004

max. Teilnehmerzahl: 50

4471: Schröder, Stephan Michael

Magistranden- und Doktorandenkolloquium [1555] 2 St. Mo. 13-15, 351

Beginn: 24.10.2005

Dieses Kolloquium steht allen Interessierten im Hauptstudium offen, ist aber primär gedacht für Magistrierende und Doktorierende. Die Lehrveranstaltung soll diesen die Möglichkeit bieten, ihre Qualifikationsarbeiten zu präsentieren und diskutieren zu lassen. Darüber hinaus sollen projektübergreifende Probleme aufgegriffen, Arbeitstechniken in der Abschlussphase vermittelt sowie relevante Neuerscheinungen kritisch gesichtet werden.

max. Teilnehmerzahl: 20

4471b: Seiler, Thomas

Das Auge, der Blick und der Text [1545] 2 St. Do. 10-12, S85

Beginn: 20.10.2005

Das Auge, der Blick oder allgemeiner das Phänomen des Beobachtens sind in den letzten Jahren vermehrt in das Blickfeld der skandinavischen Literaturwissenschaft gerückt. In diesem Seminar wollen wir uns selber einmal mit Texten aus allen Gattungen beschäftigen, die sich mit dieser Thematik beschäftigen. Zur Sprache wird dabei nicht nur die Dramatik Ibsens kommen, sondern auch theoretische Texte, die sich mit dem Phänomen des Beobachtens beschäftigen, z.B. einzelne Essays von Per Højlund (Weitere Vorschläge werden ab etwa Mitte September via uk-online bekannt gemacht). Jeder Teilnehmer wählt einen Text aus und stellt im Plenum eine Interpretation vor, über die dann diskutiert werden soll. Da eine solche Diskussion nur dann sinnvoll ist, wenn alle Teilnehmenden die Texte auf die jeweilige Sitzung hin auch gelesen haben, sollen doch bitte diejenigen, die diesen Einsatz nicht leisten wollen, nicht teilnehmen. Die Bereitschaft, sich mit skandinavischer Sekundärliteratur auseinanderzusetzen, wird erwartet.

Voraussetzung für den Scheinerwerb ist die regelmäßige Teilnahme, die Übernahme eines Textes sowie das Verfassen einer Hausarbeit.

Als Einführung zu Ibsen wird empfohlen:

Østerud, Erik: *Den optiske fordring. Pejlinger i den visuelle kultur omkring Henrik Ibsens forfatterskab*, Århus 1997.

max. Teilnehmerzahl: 40

Dänische Sprach- und Literaturkurse

4472: Schau, Bodil Strandgaard

Dänisch für Anfänger [1441] 4 St. Mo. 12-14 u. Mi. 10-12, S 75

Beginn: 17.10.2005

Die aktive, kommunikative Anwendung der dänischen Sprache, mündlich sowohl als auch schriftlich, steht von Anfang an im Mittelpunkt. Hierzu dienen außer dem Lesen einfacher Texte, Grammatik-, Aussprache- und Hörübungen auch schriftlich vorbereitete Dialoge und Rollenspiele. Landeskundliche Aspekte werden in Verbindung mit den sprachlichen Übungen besprochen.

Lehrmaterial (Bezugsadresse bzw. Bestellung bei der Dozentin):

Lise Bostrup: Aktivt dansk. En begynderbog i dansk for udenlandske studerende

Lise Bostrup: Aktivt dansk. Grammatik und Wortschatz für Anfänger.

Akademisk Forlag, Danmark.

Voraussetzung für den Erhalt eines Teilnahme­scheins ist a) die regelmäßige Teilnahme an beiden Doppelstunden b) die rechtzeitige Abgabe der schriftlichen Übungen c) das Mitschreiben der Klausur (Grammatik, Aufsatz, Hör- und Textverständnis).

max. Teilnehmerzahl: 40

4473: Schau, Bodil Strandgaard

Dänisch III [1442] 2 St. Mi. 12-14, S94

Beginn: 19.10.2005

Erforderlich für die Zulassung zur Zwischenprüfung!

Der Kurs ist eine Mischung aus schriftlichen Übungen und Konversation über Literatur und landeskundliche Themen anhand von kürzeren Texten. Schwerpunkt ist jedoch die grammatisch korrekte Ausdrucksweise.

Lehrmaterial:

R.M. Nielsen, D. Nielsen, M. Sndal: Rødt & Hvidt/3. Til tiden, Gads Forlag. Textbuch + Übungsbuch, ab Lektion 13/14.

Weitere literarische Texte (Kopiervorlage)

Voraussetzungen für den Erhalt eines *Teilnahme­scheins* sind a) die regelmäßige und aktive Teilnahme b) die rechtzeitige Abgabe der gestellten Aufgaben (mündlich und schriftlich) c) das Mitschreiben der Klausur 1 (Grammatik und Aufsatz).

Erforderlich für den Erhalt eines *Leistungsnachweises*, der zur ZP berechtigt, ist außerdem noch c) das Mitschreiben und Bestehen **BEIDER** Klausuren (1. Grammatik und Aufsatz sowie 2. Übersetzungen mit Textverständnis).

max. Teilnehmerzahl: 30

4474: Schau, Bodil Strandgaard

Dänisch IV [1443] 2 St. Mo. 10-12, S75
Beginn: 17.10.2005

Literatur und Kanon

Seit September 2004 hat Dänemark einen sogenannten literarischen Kanon, d.h. 15 klassische dänische Autoren, die jedes Schulkind lesen und kennen muss, und darüber hinaus jeweils eine Liste mit empfohlenen Autoren für die Grundschule und das Gymnasium. Von jedem dieser 15 Autoren werden wir einen kurzen Text auf Dänisch lesen und besprechen und literaturhistorisch einordnen. Auch werden wir die Frage nach dem Sinn und Zweck eines nationalen Kanons literarischer Werke und anderer Kulturgüter stellen – für die Dänen und die in Dänemark lebenden Einwanderer („Neu-Dänen“) sowie für das Studium der dänischen Literatur und Kultur außerhalb von Dänemark. Vielleicht bleibt noch Zeit, um alternative Kanon-Vorschläge zu diskutieren.

Zu Anfang wird eine kurze Einleitung zu der Kanon-Diskussion in Dänemark gegeben. Jede Teilnehmerin/jeder Teilnehmer wird im Laufe des Semesters für die Vorstellung eines der 15 Texte und Autoren zuständig sein. Für die Vorbereitung ist eine Liste der ersten Texte bei der Dozentin (Bodil.Schau@t-online.de) erhältlich, der Rest wird gemeinsam festgelegt.

Die Autoren des Kanons sind:

Folkeviser, Ludvig Holberg, Adam Oehlenschläger, N.F.S. Grundtvig, Steen St. Blicher, Hans Christian Andersen, Herman Bang, Henrik Pontoppidan, Johannes V. Jensen, Martin Andersen Nexø, Tom Kristensen, Karen Blixen, Martin A. Hansen, Peter Seeberg, Klaus Rifbjerg.

max. Teilnehmerzahl: 20

Isländische Sprach- und Literaturkurse

4475: Priebe, Ilona

Isländisch für Anfänger [1444] 4 St. Di. 18-20 u. Mi. 18-20, S81
Beginn: 18.10.2005

Im Unterricht werden grammatische und syntaktische Grundstrukturen des Isländischen erarbeitet, die durch mündliche und schriftliche Übungen vertieft werden. Aussprache- und Hörverständnisübungen ergänzen den Unterricht

Als Lehrbuch dient Isländisch für Anfänger von Stanislaw Bartoszek und Anh-Dao Tran, Reykjavík 1992. Texte und ggf. zusätzliche Übungen werden in Kopie zur Verfügung gestellt.

max. Teilnehmerzahl: 40

4476: Magnúsdóttir, Ása Sylvia

Isländisch für Fortgeschrittene II [1445] 2 St. Mo. 18.30-20 Beginn: 17.10.2005

Erforderlich für die Zulassung zur Zwischenprüfung

Der Kurs richtet sich an Studenten, die den Intensivkurs für Anfänger sowie Isländisch für Fortgeschrittene I erfolgreich absolviert haben oder entsprechende Vorkenntnisse im Isländischen besitzen. Anhand neuerer isländischer Literatur, spannenden Romanauszügen sowie Zeitungs- und Zeitschriftenartikeln wird das Verständnis für die Sprache systematisch und spielerisch eingeübt; leichte Konversation wird die Scheu vor dem aktiven Gebrauch der

Sprache abbauen. Durch regelmäßige mündliche Übungen werden Sprachstrukturen gefestigt, die ein flüssiges Sprechen und Schreiben ermöglichen, um so eine optimale Vorbereitung auf die Zwischenprüfung zu bieten.

Texte und Übungsblätter werden in Kopie zur Verfügung gestellt, Lehrbücher werden in Absprache begleitend eingesetzt.

max. Teilnehmerzahl: 30

4477: Magnúsdóttir, Ása Sylvia

Isländischer Oberkurs (Konversationskurs) [1446] 2 St. Mi. 10.30-12 Beginn: 19.10.2005

max. Teilnehmerzahl: 30

Norwegische Sprach- und Literaturkurse

4478: Falkowska-Janus, Malgorzata

Norwegisch I [1447] 4 St. Di. 10-12 u. Do. 12-14, Di. in S90 u. Do. in SL64

Beginn: 18.10.2005

Im Anfängerkurs sollen erste Kenntnisse der norwegischen Sprache erworben werden. In dem Kurs werden grammatikalische und phonetische Basiskenntnisse der norwegischen Sprache (bokmål) vermittelt und die Lesefähigkeit durch Erlernen eines Basiswortschatzes geübt. Die aktive, kommunikative Anwendung der Sprache, sowohl mündlich als auch schriftlich, wird bereits von Anfang an im Mittelpunkt stehen. Der Besuch beider Sitzungen ist unbedingt notwendig. Voraussetzungen für den Erhalt eines Teilnahme Scheins sind: a) die regelmäßige und aktive Teilnahme an beiden Doppelstunden b) die Abgabe der schriftlichen Arbeiten c) das Mitschreiben der Klausur (Grammatik, Aufsatz, Textverständnis).

Lehrbuch: Randi Rosenvinge Schirmer: *Et år i Norge*, 2001

Ergänzende Texte und Grammatikübungen werden in Kopie zur Verfügung gestellt.

max. Teilnehmerzahl: 40

4479: Falkowska-Janus, Malgorzata

Norwegisch II [1448] 4 St. Mi. 10-12 u. Fr. 12-14, SL53

Beginn: 19.10.2005

Voraussetzungen für die Teilnahme am Kurs Norwegisch II ist der Nachweis des erfolgreich bestandenen Besuchs des Kurses Norwegisch I oder entsprechende Vorkenntnisse. In dem Kurs werden die bereits erworbenen Vorkenntnisse durch praktische Übungen erweitert und die Sprachfähigkeit durch leichtere Konversation trainiert. Auch die kulturellen Besonderheiten Norwegens werden im Laufe des Kurses ein immer deutlicheres Bild annehmen.

Voraussetzungen für den Erhalt eines Teilnahme Scheines sind: a) die regelmäßige und aktive Teilnahme an beiden Doppelstunden b) die Abgabe der schriftlichen Übungen c) das Mitschreiben der Klausur (Grammatik, Aufsatz, Textverständnis)

Lehrbuch: Randi Rosenvinge Schirmer: *Et år i Norge*, 2001

Ergänzende Texte und Grammatikübungen werden in Kopien zur Verfügung gestellt.

max. Teilnehmerzahl: 30

4480: Falkowska-Janus, Malgorzata

Norwegisch III [1449] 2 St. Di. 17-19, SL53
Beginn: 18.10.2005

Erforderlich für die Zulassung zur Zwischenprüfung!

In dem Kurs werden anspruchsvollere Texte aus verschiedenen Sachbereichen mit Relevanz zur Landeskunde und Kultur gelesen und zum Gegenstand der Erörterung gemacht. Angestrebt wird auch die Lektüre aktueller Zeitungsartikel, deren Inhalt anschließend in norwegischer Sprache diskutiert wird. Im Mittelpunkt steht auch die grammatisch korrekte schriftliche Ausdrucksweise in Hinblick auf die für die ZP erforderlichen Klausuren. Grammatische Lücken sollen durch Grammatikübungen und freie schriftliche Arbeiten aufgedeckt und besprochen werden. Voraussetzungen für den Erhalt des Leistungsnachweises sind: a) die regelmäßige und aktive Teilnahme b) die Abgabe der gestellten Aufgaben (schriftlich und mündlich) c) Bestehen der beiden Klausuren (1. Textverständnis und Übersetzung, 2. Grammatik und Aufsatz).

max. Teilnehmerzahl: 30

4481: Falkowska-Janus, Malgorzata

Norwegischer Literaturkurs [1450] 2 St. Do. 15-17, S87
Beginn: 20.10.2005

Der zweistündige Literaturkurs wird sich mit Tarjei Vesaas Romanen *Fuglane* und *Is-slottet* befassen. Es wird vorausgesetzt, dass die Teilnehmer bereits zu Anfang des Semesters die zwei Romane gelesen haben. Der Kurs umfasst zusätzlich kürzere Texte von Tarjei Vesaas sowie Texte über den Verfasser. Der Inhalt dieser literarischen Texte wird anschließend in norwegischer Sprache diskutiert. Voraussetzungen für den Erhalt eines Teilnahmezeichens sind: a) die regelmäßige und aktive Teilnahme b) die Abgabe der gestellten Aufgaben (mündlich und schriftlich).

max. Teilnehmerzahl: 30

4482a: Falkowska-Janus, Malgorzata

Norwegischer Übersetzungskurs [1486] 2 St. Do. 10-12, S54
Beginn: 20.10.2005

Im Rahmen dieses Kurses werden hauptsächlich unterschiedliche Texte vom Deutschen ins Norwegische übersetzt. Bei den Seminaren werden die unterschiedlichen Übersetzungsversionen und Übersetzungsmöglichkeiten diskutiert, was eine gute Vorbereitung der Studenten und Studentinnen voraussetzt. es wird auch vorausgesetzt, dass die Texte selbst von den Studenten ausgesucht und vorbereitet werden. Der Übersetzungskurs richtet sich hauptsächlich an fortgeschrittene Studenten der norwegischen Sprache (mind. Niveau von Norwegisch II).

max. Teilnehmerzahl: 30

4482b: Falkowska-Janus, Malgorzata

Norwegischer Konversationskurs [1487] 2 St. Fr. 10-12, S54

Beginn: 21.10.2005

Der Kurs ist eine Mischung aus Konversation über landeskundliche und kulturelle Themen anhand von kürzeren Texten, Dialogen und Ausspracheübungen. In diesem Kurs werden auch aktuelle Zeitungstexte und Zeitungsartikel von Studenten präsentiert. Zusätzlich werden norwegische Filme gezeigt, deren Inhalt in norwegischer Sprache diskutiert wird. Dieser Kurs dient als Zusatzkurs für diejenigen, die ihre norwegische Sprachfähigkeit verbessern möchten. Der Kurs setzt eine aktive Teilnahme voraus.

max. Teilnehmerzahl: 30

Schwedische Sprach- und Literaturkurse

4483: Neukirchen, Christina

Schwedisch I [1451] 4 St. Di. 10.30-12 u. Fr. 10-12, Di. in SL60 u. Fr. in S89

Beginn: 18.10.2005

In diesem Grundkurs wird durch das Lesen einfacher Texte, Konversations-, Grammatik-, Aussprache- und Hörübungen die Basis für die schwedische Sprachkompetenz gelegt. Dieser Kurs vermittelt auch einen ersten theoretischen und praktischen Einblick in die Landeskunde. Voraussetzung für den Erhalt eines Teilnahme Scheins ist a) die regelmäßige und aktive Teilnahme an den beiden Doppelstunden b) die Abgabe der schriftlichen Übungen c) das Mitschreiben der Klausur (Grammatik, Aufsatz, Hör- und Textverständnis).

max. Teilnehmerzahl: 65

4484: Neukirchen, Christina

Schwedisch II [1452] 4 St. Mo. 12-14 u. Fr. 12-14, S67

Beginn: 17.10.2005

Der Fortsetzungskurs von Schwedisch I beinhaltet sowohl schriftliche als auch mündliche Übungen, die zur Erweiterung und Festigung der schwedischen Sprachkompetenz führen. Die kulturellen Besonderheiten Schwedens werden im Laufe des Kurses ein immer deutlicheres Bild annehmen. Voraussetzung für den Erhalt eines Teilnahme Scheins ist a) die regelmäßige und aktive Teilnahme an der wöchentlichen Doppelstunde b) die Abgabe der schriftlichen Übungen c) das Mitschreiben der Klausur (Grammatik, Aufsatz, Hör- und Textverständnis).

max. Teilnehmerzahl: 50

4485: Neukirchen, Christina

Schwedisch IIIa [1453] 2 St. Mi. 17-19, VIIb

Beginn: 19.10.2005

Dieser Kurs eignet sich für StudentInnen, die im Sommersemester den Schwedisch II-Kurs erfolgreich abgeschlossen haben. Die Grammatik wird in Referatsform gruppenweise von den StudentInnen vorgestellt und erklärt. Für den Erhalt eines **Teilnahmescheines** ist folgendes erforderlich: a) die regelmäßige und aktive Teilnahme an der wöchentlichen Doppelstunde b) die Abgabe der schriftlichen Übungen c) ein Referat über einen Teilbereich der schwedischen Grammatik.

max. Teilnehmerzahl: 40

4486: Neukirchen, Christina

Schwedisch IIIb [1454] 2 St. Di. 12-14, SL60
Beginn: 18.10.2005

Erforderlich für die ZP!

Die Teilnahme an diesem Kurs empfiehlt sich, wenn man im letzten Semester (oder noch früher) bereits den Schwedisch III-Kurs besucht hat, den Leistungsnachweis aber noch nicht erworben hat. Es werden schwedische Originaltexte zum Thema *Svenska arbetarförfattare* gelesen und diskutiert. Als Vorbereitung auf den ZP-relevanten Aufsatz sind zwei Übungsaufsätze abzugeben, nachdem diese von einem Kommilitonen/einer Kommilitonin durchgelesen und korrigiert worden sind. Die Grammatik ist selbständig zu wiederholen u.a. anhand von Übungen, die Anfang des Semesters ausgeteilt werden. Erforderlich für den Erhalt des **Leistungsnachweises** ist: a) die regelmäßige und aktive Teilnahme an der wöchentlichen Doppelstunde b) das Mitschreiben und Bestehen der beiden Klausuren (1. Grammatik und Aufsatz & 2. Übersetzung Deutsch-Schwedisch/Schwedisch-Deutsch und Leseverständnis).

max. Teilnehmerzahl: 40

4487: Neukirchen, Christina

Oberkurs [1455] 2 St. Di. 17-19, Vortragsraum UB
Beginn: 18.10.2005

Denna termin ska vi läsa Lars O. Lagerqvists bok "Svensk historia". De olika avsnitten presenteras av studenterna och diskuteras på lektionerna. Dessutom ska studenterna hitta mer information om de olika epokerna, exempelvis på Internet eller på biblioteket. Vi kommer ävenledes att läsa texter från de olika epokerna och på sätt försöka att få en överblick över språkutvecklingen.

max. Teilnehmerzahl: 40

4488: Neukirchen, Christina

Översättning [1458] 2 St. Mo. 17-19, Vortragsraum UB

Die zu übersetzenden Texte dieses Kurses werden von den StudentInnen selber ausgesucht und vorbereitet. Bei den wöchentlichen Treffen werden die verschiedenen Übersetzungsversionen und -möglichkeiten diskutiert, welches eine gute Vorbereitung seitens

der StudentInnen voraussetzt.

max. Teilnehmerzahl: 50

Fennistik Vorlesungen

4489: Järventausta, Marja

Finnische Grammatiken im Vergleich [1459] 2 St. Mi. 13-15, XIb

Beginn: 19.10.2005

Ausgehend von den ersten grammatischen Darstellungen der finnischen Sprache, die nicht nur auf Lateinisch geschrieben waren, sondern sich auch am Lateinischen orientiert haben, werden die Entwicklung und neuere Tendenzen der grammatischen Beschreibung des Finnischen thematisiert. Der Schwerpunkt der Vorlesung bildet die vergleichende Betrachtung von vier finnischen Grammatiken, die in den letzten Jahren in deutscher Sprache erschienen sind. Der Vergleich soll nicht die Frage beantworten, welche Grammatik die "beste" ist (die "beste" für wen?), sondern am Beispiel dieser vier Grammatiken zeigen, wie unterschiedlich schon die relativ praxisorientierten Darstellungen einer Sprache sein können und worauf diese Unterschiede zurückzuführen sind. Zur Erläuterung der theoretischen, methodischen und praktischen Lösungen der GrammatikschreiberInnen werden auch andere für NichtmuttersprachlerInnen anvisierte finnische Grammatiken zu Rate gezogen - vor allem die Grammatiken von Sulkala & Karjalainen und White - sowie einige neuere finnische Grammatiken für finnische MuttersprachlerInnen.

Primärliteratur:

Fromm (1982), *Finnische Grammatik*, Karsson (³2000), *Finnische Grammatik*, Putz (2002), *Finnische Grammatik*, Buchholz (2004), *Grammatik der finnischen Sprache*, Sulkala/Karjalainen (1992), *Finnish*, White (⁴2001), *Suomen kielioppia ulkomaalaisille*

max. Teilnehmerzahl: 100

Fennistik Grundstudium: Proseminare

4490: Järventausta, Marja

Einführung in die finnische Literatur und Literaturwissenschaft [1460] 2 St. Di. 12-14, S66

Beginn: 18.10.2005

Das Ziel dieses einführenden Proseminars ist, einen Überblick über die Entwicklung, die bedeutendsten AutorInnen und die wichtigsten Werke der finnischen Literatur zu vermitteln. Als Ausgangspunkt dient die sehr vielseitige Volksdichtung, die seit Anfang des 19. Jahrhunderts systematisch gesammelt wurde und die ihre literarische Ausarbeitung u.a. in Elias Lönnrots *Kalevala* fand. Ein wesentlicher Teil der finnischen Literatur, d.h. der im Gebiet des heutigen Finnland geschriebene Literatur, ist in schwedischer Sprache verfasst worden, und auch der finnische Nationaldichter, Johan Ludvig Runeberg, schrieb sein ganzes Werk in Schwedisch. Erst mit Aleksis Kivis *Seitsemän veljestä* (1870) erscheint das erste bedeutende finnischsprachige Prosawerk, und seitdem erfährt die finnischsprachige Literatur eine sehr rapide Entwicklung sowohl qualitativ als auch quantitativ. Den thematischen Schwerpunkt dieses Proseminars bilden die historischen und sozialen Voraussetzungen sowie nationalen und internationalen Prägungen der finnischsprachige Literatur in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts, d.h. in dem Zeitraum, in dem viele finnische Klassiker erschienen sind. Die Nachkriegsliteratur wird nur ansatzweise behandelt, einige GegenwartsautorInnen und ihr Werk dagegen etwas ausführlicher besprochen.

Als Vorbereitung sollen folgende Bücher gelesen werden:

Lassila (1996), *Geschichte der finnischen Literatur*Järventausta/Kjellberg (2004) (Hrsg.), *Finnische Gegenwartsautoren*

Kalevala, Lieder 10-15, 31-36, 39-43 (im Original oder die Übersetzung von Hans Fromm oder Gisbert Jänicke)

Aleksis Kivi, *Seitsemän veljestä* (im Original oder die Übersetzung von Gustav Schmidt oder Edzard Schaper)

Veijo Meri, *Mainillaköysi* (im Original oder die Übersetzung von Anselm Hollo)

Dieses Proseminar gehört zu den Pflichtveranstaltungen im Grundstudium, die mit einem Leistungsnachweis abgelegt werden muss. Voraussetzung für den Erwerb des Leistungsnachweises ist die aktive, regelmäßige Teilnahme sowie das Verfassen einer schriftlichen Hausarbeit.

• Für diejenigen, die keine literaturwissenschaftlichen Vorkenntnisse haben, ist die Teilnahme an dem literaturwissenschaftlichen Propädeutikum zu empfehlen.

max. Teilnehmerzahl: 60

4491: Kajander, Mikko

Landeskunde Finnland [1461] 2 St. Di. 15-17, VIIIb

Beginn: 18.10.2005

Das Seminar stellt die Grundzüge der finnischen Landes- und Kulturkunde dar und bietet eine Einführung in die finnisch- und deutschsprachige Sachliteratur. Themen wie Geschichte, Geographie, Kunst, Musik, Literatur, Wirtschaft und Politik Finnlands werden behandelt. Der Scheinerwerb erfolgt in Form eines Kurzreferats.

max. Teilnehmerzahl: 60

Fennistik Grund- und Hauptstudium: Ergänzungsseminare

4492: Järventausta, Marja

Literaturwissenschaftliches Propädeutikum [1462]

Blockseminar in der 1. und 2. Semesterwoche

1 St. Do. 15-18 u. Fr. 12-15, Do. in S85 u. Fr. in S56

Beginn: 20.10.2005

Diese Veranstaltung führt in die Grundlagen der literaturwissenschaftlichen Methoden und Arbeitstechniken ein und dient in erster Linie der Vermittlung von Grundbegriffen und Arbeitstechniken der literaturwissenschaftlichen Textanalyse.

Als Vorbereitung sollen gelesen werden:

Eicher/Wiemann (2001), *Arbeitsbuch: Literaturwissenschaft*, S. 13-55, 83-132

Primärtexte, die als Kopiervorlagen zum Semesterbeginn im Handapparat eingestellt werden:

Arnold/Detering (1996) (Hrsg.), *Grundzüge der Literaturwissenschaft*, S. 25-51, 287-307

Brackert/Stückrath (1992) (Hrsg.), *Literaturwissenschaft. Ein Grundkurs*, S. 15-70

Das literaturwissenschaftliche Propädeutikum ist keine Pflichtveranstaltung, aber das ermittelte Wissen wird in dem für das Grundstudium obligatorischen Proseminar "Einführung in die finnische Literatur und Literaturwissenschaft" sowie in allen anderen literaturwissenschaftlichen Veranstaltungen vorausgesetzt.

max. Teilnehmerzahl: 60

4493: Kajander, Mikko

Übung zu Finnisch III [1463] 2 St. Do. 9-11, S69
Beginn: 20.10.2005

Diese Übung richtet sich im besonderen an Teilnehmer des Kurses Finnisch III, denen die Teilnahme dringend empfohlen wird, aber auch andere FinnischstudentInnen mit ähnlichen Sprachkenntnissen sind willkommen. In diesem Kurs kann man die im Finnisch III-Kurs erlernten Finnischkenntnisse in die Praxis umsetzen, u.a. im Schreiben und Lesen von Texten, in der Konversation und in Dialogübungen, im Übersetzen und Spielen.

max. Teilnehmerzahl: 60

4492b: Kajander, Mikko

Finnische Literatur auf Finnisch [1464] 2 St. Do. 12-14, SL62
Beginn: 20.10.2005

Der Lektürekurs, der als Übung für Studierende mit angemessenen Finnischkenntnissen (Finnisch II oder entsprechende Kenntnisse) angeboten wird, ist als Hilfestellung zum Lesen literarischer Texte in finnischer Sprache gedacht. Das Ziel ist, den Studierenden einige Strategien zum Leseverständnis fremdsprachiger literarischer Texte anzubieten und sie zur Lektüre finnischer Literatur in Originalsprache zu ermutigen. Als Material werden kurze literarische Texte zur Verfügung gestellt, die sprachlich nicht als schwierig einzustufen sind und die finnische Prosa repräsentieren.

max. Teilnehmerzahl: 60

Fennistik Hauptstudium: Hauptseminare

4494: Järventausta, Marja

Finnische Literatur in deutscher Übersetzung [1465] 2 St. Mo. 12-14, S85
Beginn: 17.10.2005

Dass ÜbersetzerInnen Differenzen produzieren und dass literarische Übersetzungen immer anders sind als das Original, weiß jeder, der auch nur flüchtig eine Übersetzung mit dem Original verglichen hat. In diesem Seminar wird am Beispiel deutscher Übersetzungen finnischer literarischer Texte der Frage nachgegangen, *warum* Differenzen produziert werden und *wozu* sie dienen (können). Im Mittelpunkt der Fragestellung steht der Begriff "Kulturspezifik". Die übersetzungstheoretischen Grundpositionen werden mit Hilfe einiger Textstellen aus verschiedenen Übersetzungen von *Seitsemän veljestä* und *Tuntematon sotilas* ausgearbeitet und dann in der vergleichenden Analyse deutscher Übersetzungen finnischer GegenwartsautorInnen angewandt.

Die zu behandelnden Übersetzungen und Originaltexte liegen ab Anfang Oktober als Kopiervorlage in der Finnischen Bibliothek bereit.

Begleitende Literatur:

Kujamäki (1998), *Deutsche Stimmen der Sieben Brüder*

Thome/Giehl/Gerzymisch-Arbogast (Hrsg.) (2001), *Kultur und Übersetzung.*

Methodologische Probleme des Kulturtransfers

Kohlmayer/Pöckl (Hrsg.) (2004), *Literarisches und mediales Übersetzen. Aufsätze zu Theorie und Praxis einer gelehrten Kunst*

max. Teilnehmerzahl: 40

4495: Järventausta, Marja

Iso suomen kielioppi [1466] 2 St. Mi. 10-12, S87

Beginn: 20.10.2005

"Punainen jättiläinen on syntynyt" otsikoi Kaisa Häkkinen vuonna 2004 ilmestyneen 1700-sivuisen *Iso suomen kieliopin* arvostelunsa. Jättiläinen esittelee yli kymmenvuotisen tieteellisen työskentelyn tuloksena syntyneen deskriptiivisen näkemyksen suomen kielen sanoista, rakenteista ja ilmiöstä. Seminnarissa perehdytään teoksen kolmanteen päälukuun, jonka nimenä on "Ilmiöt" ja jossa käsitellään vaihtuvista näkökulmista suomen kielen erilaisia ominaisuuksia, esim. nollapersoonaa, sanajärjestystä, määräisyyttä ja kieltoa.

Primärliteratur:

Hakulinen/Vilkuna/Korhonen/Koivisto/Heinonen/Alho (2004), *Iso suomen kielioppi*, S. 1169-1637.

Voraussetzung für den Scheinerwerb ist die regelmäßige Teilnahme sowie entweder ein Referat (Teilnahmeschein) oder eine schriftliche Hausarbeit (benoteter Schein).

max. Teilnehmerzahl: 40

Finnische Sprachkurse

4496: Kajander, Mikko

Finnisch I [1467] 4 St. Mo. 15-17 u. Mi. 17-19, Mo. in XVIIb u. Mi. in XIb

Beginn: 17.10.2005

Der Sprachkurs richtet sich an alle Interessenten ohne Vorkenntnisse und vermittelt Grundkenntnisse in der finnischen Sprache. Der Kurs ist ein Intensivkurs, d.h. es wird eine regelmäßige Teilnahme sowie eine aktive Bearbeitung des Unterrichtsstoffes zuhause vorausgesetzt.

Lehrbücher:

Lepämaa/Silfverberg (1998): Suomen kielen alkeisoppikirja

Silfverberg (1999): Harjoituskirja suomen kielen perusopetusta varten

zusätzlich wird empfohlen: Buchholz (2004): Grammatik der finnischen Sprache. Hempen Verlag Bremen.

max. Teilnehmerzahl: 60

4497: Kajander, Mikko

Finnisch III [1468] 2 St. Mo. 12-14, S69

Beginn: 17.10.2005

Erforderlich für die Zulassung zur Zwischenprüfung.

Der Sprachkurs ist die Fortsetzung von Finnisch II. Zur Teilnahme an diesem Kurs ist der erfolgreich abgeschlossene Kurs Finnisch II oder entsprechende Vorkenntnisse erforderlich. Der Kurs ist ein Intensivkurs, d.h. es wird eine regelmäßige Teilnahme sowie eine aktive Bearbeitung des Unterrichtsstoffes zuhause vorausgesetzt. Der Scheinerwerb (Leistungsnachweis) erfolgt in Form einer Klausur. Die Teilnahme am begleitenden Übungskurs wird dringend empfohlen.

Lehrbücher:

Silfverberg (2000): Suomen kielen jatko-opinnot

Silfverberg (2000): Harjoituskirja suomen kielen jatko-opinnot varten

zusätzlich wird empfohlen: Buchholz (2004): Grammatik der finnischen Sprache. Hempel Verlag Bremen.

max. Teilnehmerzahl: 60

4498: Kajander, Mikko

Finnisch IV [1469] Mi. 14-16, SL62

Beginn: 19.10.2005

Dieser Kurs eignet sich für StudentInnen, die über Sprachkenntnisse vom Niveau des Kurses Finnisch III verfügen und ihre theoretischen Sprachkenntnisse nun im Gespräch umsetzen wollen. Der Kurs umfasst u.a. Gruppenarbeit, Konversation, Dialogübungen, Rollenspiele, Analyse von Texten und kleine Vorträge. Von den Studierenden im Hauptstudium wird auch die mündliche Sprachkompetenz geprüft.

max. Teilnehmerzahl: 40

4499: Kajander, Mikko

Finnisch VI [1471]

Textproduktion und Übersetzen

2 St. Di. 12-14, S52

Beginn: 18.10.2005

In dieser Veranstaltung, die sich an Studierende im Hauptstudium richtet, werden finnischsprachige Sachtexte ins Deutsche übersetzt. Es wird über Methodik und Übersetzungsstrategien diskutiert, und die Texte werden auch inhaltlich bearbeitet. Außerdem sollen Strategien finnischsprachiger Textproduktion erarbeitet werden. Für die erfolgreiche Belegung der Veranstaltung sind regelmäßige, Abgabe der Hausaufgaben sowie das Bestehen einer schriftlichen Übersetzungsklausur erforderlich.

max. Teilnehmerzahl: 40